
Ein Toilettenhocker als Designobjekt

Veröffentlicht am: 22.07.2020, 11:01

Pressemitteilung von: **Juuce UG (haftungsbeschränkt)** // Daniel Kövary

Angeregt durch den Bestseller "Darm mit Charme" von Giulia Enders wollte Daniel Kövary seine Frau mit einem Toilettenhocker überraschen. Diese Hocker erleichtern uns den Stuhlgang laut Proktologen enorm. Indem man währenddessen eine natürliche Hockhaltung einnimmt, wird der Darm entlastet. Eine regelmäßige Verwendung wirkt sich so mittelfristig positiv auf die allgemeine Darmgesundheit aus. Doch anstatt sich zu freuen, verbannte Kövarys Frau das "hässliche Ding" aus dem liebevoll dekorierten Badezimmer. Die missglückte Überraschung führte schließlich zur Entwicklung des Toilettenhockers *stuul*, der erst kürzlich mit dem Good Design Award wieder eine wichtige Auszeichnung erhielt.

Wie aus einem Toilettenhocker ein Designobjekt wurde

Gemeinsam mit dem ehemaligen BMW-Designer Ralph Christian Bremenkamp hat Kövary den Toilettenhocker von Grund auf neu entwickelt. Eine wesentliche Besonderheit ist, dass sie das Design des klassischen Toilettenhockers komplett aufgelöst haben. So ist der *stuul* auf den ersten Blick überhaupt nicht als WC Hocker erkennbar und wird zu einem modernen Design-Objekt für das Bad. Zudem wird er klimaneutral in Deutschland produziert und ist zu 100% recyclebar. Heute steht der futuristische Toilettenhocker im Badezimmer der Familie Kövary und wird täglich benutzt.

Design-Awards für den *stuul*

Für den *stuul* erhielt das Designer-Team mit dem Universal Design Consumer Award 2019, dem IDA Design Award 2019 sowie dem Good Design Award 2019 bereits zwei renommierte internationale Design-Awards. In der Begründung des Good Design Award 2019 heißt es: "Obwohl viele Menschen die Vorteile eines Toilettenhockers erkennen, stellen sich die meisten einen solchen nicht freiwillig neben ihr WC. Herkömmliche Toilettenhocker sind ästhetisch nicht ansprechend. Sie vermittelten den Eindruck, dass der Besitzer an einer schweren Krankheit leidet, was ihn stigmatisiert. Der *stuul* hingegen kann die Akzeptanz des Toilettenhockers durch seinen innovativen Designansatz steigern und ihn so zum Alltagsgegenstand werden lassen."

Gesundes Verhalten Dank Design

Motiviert von ihrem Erfolg haben Bremenkamp und Kövary das Produktdesign-Büro JUUCE gegründet, um weitere Produkte zu entwickeln, die unser alltägliches Verhalten positiv verändern sollen.

Pressekontakt

Herr Daniel Kövary
Geschäftsführer

Juuce UG (haftungsbeschränkt)

Westermühlstr., 30
80469 München, Deutschland

Telefon: 089210237712
E-Mail: [info\(at\)juuce.online](mailto:info(at)juuce.online)
Website: www.juuce.online

Firmenportrait

JUUCE ist ein Design-Büro mit Sitz in München, das sich auf "Gewohnheits-bildendes" Design spezialisiert hat.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>